

Dermachron® ist eine chronobiologische Zusammensetzung von Mikronährstoffen zur Ergänzung all der Vitalstoffe, die ernährungsbedingt fehlen oder die auf Grund bestimmter Lebensstile vermehrt benötigt werden, um die Erhaltung einer normalen Haut zu unterstützen.

Grundlagen:

Im Laufe des Lebens verliert unsere Haut ihre natürliche Fähigkeit, sich selbst zu regenerieren, was zu den ersten Anzeichen des Alterns führt. Zusätzlich fördern schädliche Umwelteinflüsse und andere Faktoren wie Stress die vermehrte Bildung freier Radikale in der Haut. Diese zellschädigenden, oxidierenden Stoffe greifen die Hautzellen an und gehören zu den Hauptursachen für den Alterungsprozess der Haut; ein Prozess, der bereits im zweiten Lebensjahrzehnt beginnen kann.

Im Mittelpunkt der zahlreichen Therapiekonzepte der Ästhetischen Medizin steht das äußere Erscheinungsbild. Falten werden unterspritzt, Hautüberschüsse entfernt, Fettdepots abgesaugt. Immer mehr Menschen werden sich jedoch dessen bewusst, dass auf lange Sicht ein ganzheitlicher Ansatz die bessere Alternative ist.

Es ist nicht nur die Gesundheit, die von Innen kommt – in gewissem Sinne ist es auch die Schönheit. Zu dem neu erwachten Interesse an ganzheitlicher Ästhetik gehört auch die Integration der gesunden Ernährung, die einen möglichen Mangel an körpereigenen Nährstoffen ebenso berücksichtigt, wie das Vorhandensein eines Überschusses an körperfremden Stoffen. Wenn wichtige Nährstoffe in ausgewogener Form aufgenommen werden, kann dies auch altersbedingte Veränderungen der Haut und den Zustand der Haut insgesamt positiv beeinflussen.

Bis zu acht verschiedene Faktoren können Hautprobleme verursachen. In erster Linie geht es darum, die optimale Blutversorgung der Haut zu unterstützen. Allgemeine Alterung kann auch durch übermäßigen Stress hervorgerufen werden, der sich auf die Haut auswirkt. Nicht selten wird auch die Zellregeneration verlangsamt oder beeinträchtigt. Wenn die Haut aufgrund dieser Faktoren leidet, verliert sie ihre Ausstrahlung. Schließlich nimmt auch die Fähigkeit der Haut, Feuchtigkeit zu speichern, ab. Bestimmte Mikronährstoffe und Spurenelemente sind für die Erneuerung der Struktur des Hautgewebes unentbehrlich. Ein Mangel an diesen Elementen kann sich negativ auf das Hautbild auswirken.

Folgende Nährstoffe können sich positiv auf die Haut auswirken:

Weißtee Blätter: Diese wertvollen Inhaltsstoffe, die in den mit weißem Flaum bedeckten, ungeöffneten Blättern der Teeepflanze enthalten sind und durch den daraus gewonnenen Tee aufgenommen werden, können dabei helfen, den Blutdruck bereits im Normbereich zu halten, während ihre Polyphenole normales Zellwachstum unterstützen können. Darüber hinaus können sie sich positiv auf die Elastizität der Haut auswirken und die Hautregeneration unterstützen.

Kletten Wurzel: Die Große Klette (*Arctium lappa*) gehört zur Familie der Korbblütler. Die Heimat der Pflanze ist Europa, Nordasien sowie Nordamerika. Zu den wichtigsten Inhaltsstoffen zählen Inulin, Lignane (*Arctiin*) und Schleimstoffe. Außerdem finden sich in der Pflanze geringe Mengen an ätherischen Ölen, Pflanzensäuren und schwefelhaltigen Polyinen. Kletten Wurzelextrakt kann gegen Hautunreinheiten und Hautreizungen helfen, den Stoffwechsel anregen und die Ausscheidung über die Haut fördern.

Rotklee Blüten: Sind reich an Isoflavonen. Können dazu beitragen, die Durchblutung anzuregen und ein glatteres und strafferes Hautbild fördern. Vermutlich werden auch die Spannkraft der Haut erhöht und Hautunreinheiten entgegengewirkt.

Löwenzahn Wurzel: Enthält Bitterstoffe sowie wichtige Mineralstoffe. Kann sich positiv auf den Hautstoffwechsel auswirken und die Regenerationsfähigkeit der Haut fördern.

Mariendistel Samen: Diese Samen sind reich an Flavonoiden, Sterolen und Ölen, die u.a. dazu beitragen können, Hauttrockenheit sowie Falten zu mildern. Da die Pflanze positive Wirkung auf die Leberfunktion hat, kann sich auch das Erscheinungsbild der Haut merklich verbessern.

Schachtelhalm: Verfügt über einen hohen Gehalt an Kieselsäure, die entwässernd wirken, und das Bindegewebe festigen kann. Zudem kann sie die Elastizität der Haut fördern, und das Hautbild insgesamt positiv unterstützen.

Vitamin C: Speziell Zitrusfrüchte aller Art sind reiche Quellen von Vitamin C, aber auch Brokkoli, rote Pfefferschoten und Johannisbeeren. Auch Blumenkohl und Erdbeeren haben einen hohen Ascorbinsäuregehalt. Vitamin C ist ein wasserlösliches Vitamin und gilt als ein essentieller Nährstoff. Dieses Vitamin kann die Haut vor Irritationen und Umweltbelastungen schützen sowie die Regenerationsfähigkeit der Haut fördern.

Traubenkerne: Traubenkerne stellen OPC bereit, einen Nährstoff mit stark zellprotektiver Wirkung, der sogar stärker als Vitamin C und Vitamin E ist. OPC kann sich positiv auf die Kollagenproduktion in der Haut auswirken, sowie die Hautalterung positiv unterstützen.

Ringelblumen Blüten: Diese Blüten enthalten u.a. wertvolle Flavonoide, die die Erneuerung der Zellen unterstützen. Gleichzeitig können sie gegen trockene Haut helfen und die Neubildung des Hautgewebes fördern.

Aloe Vera Blätter: Auch Aloe Vera hat positive Effekte auf die Haut. Das darin enthaltene Gel besteht überwiegend aus Wasser, was die Haut mit der benötigten Feuchtigkeit versorgt und gleichzeitig beruhigt. Somit trägt die Pflanze dazu bei, Hautirritationen zu mildern und die Haut zu straffen.

Hyaluronsäure: Nahrungsmittel wie Fleisch, Knochenbrühe, aber auch Kartoffeln enthalten viel Hyaluron. Hyaluronsäure ist der Hauptbestandteil der zwischen den Gelenken befindlichen Synovialflüssigkeit. Gleichzeitig regt sie die Bildung von Kollagen und Elastin an. Dies ist wichtig für den Aufbau von festem und straffem Bindegewebe. Eine optimierte Zufuhr an Hyaluronsäure trägt somit zu einer straffen Haut bei und reguliert den Feuchtigkeitfilm auf der Haut von innen heraus.

Weitere wertvolle Nährstoffe zur Förderung der Haut umfassen u.a. Lutein, Zeaxanthin, MSM, Selen, Alpha-Liponsäure und weitere Vitamine.

Sollte die Aufnahme dieser Nährstoffe durch die Ernährung nicht ausreichen oder ein erhöhter Bedarf bestehen, können diese Nährstoffe durch spezielle Nahrungsergänzungsmittel supplementiert werden.

Einige dieser Nährstoffe werden morgens besser aufgenommen und aktivieren den Körper, andere hingegen werden zum Abend besser aufgenommen und unterstützen die Regeneration.

Chronobiologisch ausgerichtete Produkte tragen diesem Sachverhalt entsprechend Rechnung.

Inhaltsstoffe:

AM Kapsel (Morgen)	Tagesdosis
Vitamin A (als Palmitat)	1500 mcg REA
Vitamin C	60 mg
Vitamin E (als D-Alpha-Tocopherylsäuresuccinat)	13,4 mg
Selen (Se)	100 mcg
Alpha-Liponsäure	25 mg
Co-Enzym Q10	20 mg
Weißtee Blattextrakt	50 mg
Rotklee Blütenextrakt	120 mg
Löwenzahn Wurzelextrakt	100 mg
Mariendistel Samenextrakt	100 mg
Kletten Wurzelextrakt	80 mg
Coral Calcium®	25 mg
Bioperine®	5 mg

Andere Inhaltsstoffe: Magnesiumstearat.

PM Kapsel (Abend)	Tagesdosis
Niacinamid	30 mg
Zink (Zn)	10 mg
Folsäure	400 mcg
Aloe Vera Blattextrakt	4 mg
Hyaluronsäure	6 mg
Biotin	300 mcg
Astaxanthin	200 mcg
Lutein	200 mcg
Zeaxanthin	8 mcg
Tocotrienol-Komplex	50 mg
MSM	500 mg
Schachtelhalm-Extrakt (Equisetum arvense)	170 mg
Traubenkern-Extrakt (aus der Sorte Vitis vinifera)	11 mg
Ringelblumen-Blütenextrakt	4 mg

Andere Inhaltsstoffe: Magnesiumstearat.

Verzehrempfehlung:

Im Normalfall 1 Kapsel AM (gelb) morgens und 1 Kapsel PM (blau) abends mit reichlich Flüssigkeit einnehmen.

Das Produkt ist glutenfrei, laktosefrei, nicht gentechnisch verändert. Kapselhülle vegetarisch.

Hinweise:

Nahrungsergänzungsmittel dienen nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sowie eine gesunde Lebensweise.

Die empfohlene tägliche Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden.

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Lichtgeschützt und trocken bei Raumtemperatur lagern.

Die publizierten Informationen sind keine Heilaussagen und nicht als Aufforderung oder Anregung zur Selbstmedikation gedacht.

Einige der oben getroffenen Aussagen zu einzelnen Mikronährstoffen sind zwar aus wissenschaftlichen Arbeiten abgeleitet, aber von den offiziellen Behörden wie z.B. der europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) als „noch nicht ausreichend belegt“ eingestuft worden, sodass keine positive Wirkung bestätigt werden kann.

Das hier beschriebene Produkt wurde weder von der Food and Drug Administration (FDA; USA) noch der europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA; Europa) abschließend bewertet.

Dieses Produkt ist nicht zur Diagnose, Behandlung, Heilung oder Vorbeugung von Krankheiten bestimmt.

Irrtum sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten. VBX-1-24

Dermachron®-Produktgruppen

 Chronobiologie

 Haut & Haare

 Immunsystem, Zellschutz & Antioxidantien

 Vitamine & Nahrungsergänzungstoffe

Hersteller



VitaBasix®

by LHP Inc.

www.vitabasix.com | info@vitabasix.com